

21. Dezember 2017

Ecoplus-Standortkompass hat jetzt noch mehr Funktionen

Bohuslav: Für den schnellen Überblick über Standorte, Immobilien und Fördermöglichkeiten

Ecoplus, die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, unterstützt Betriebe bei ihren Ansiedlungs- oder Erweiterungsprojekten in Niederösterreich auch digital: „Mit dem Standortkompass www.standortkompass.at können sich Unternehmen rasch und einfach einen Überblick über Standorte und Fördermöglichkeiten in Niederösterreich verschaffen. Nun können beispielsweise mit einem neuen Online-Tool, die Einzugsgebiete eines neuen Betriebsstandortes genauer dargestellt werden. Mit einem Klick lässt sich somit die Fahrzeit der Kunden zum neuen Firmenstandort darstellen“, erklären Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav und ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki.

„Pro Jahr bearbeitet das ecoplus- Investorenservice circa 200 Anfragen von Betrieben, die auf der Suche nach einem neuen Betriebsstandort oder Fördermöglichkeiten sind. Mit diesem kostenlosen Service wollen wir ihnen eine noch bessere Unterstützung bieten und sind damit Vorreiter unter den Wirtschaftsagenturen in Österreich. Diese Rolle wollen wir durch die ständige Erweiterung und den Ausbau der Seite weiter festigen. So gibt es nun ein eigenes Glossar für Betriebsansiedlungen und Förderungen, um Begriffe oder Abkürzungen genau erklären zu können“, betont Bohuslav.

Die ecoplus-Immobilienbank umfasst aktuell mehr als 375 Immobilien in Niederösterreich, die übersichtlich in einer Karte dargestellt sind. Darüber hinaus bietet die Plattform einen übergreifenden Förderkompass durch 61 unterschiedliche Bundes- und Landesförderprogramme. Die Webseite wird permanent gewartet, somit ist sichergestellt, dass die Daten immer aktuell sind. Die Nutzung der Webplattform ist kostenlos sowie einfach in der Bedienung und ermöglicht so eine schnelle, individuelle Recherche für alle Unternehmen, die Interesse am Standort Niederösterreich haben.

„Unsere Expertinnen und Experten stehen natürlich auch weiterhin ansiedlungswilligen Unternehmen in ganz Niederösterreich vom Erstkontakt bis zur endgültigen Schlüsselübergabe zur Verfügung. Wir sehen nach einem Jahr jedoch den erhofften zusätzlichen Service-Gewinn: Durch den Standortkompass wurden bereits zahlreiche Unternehmen auf Niederösterreich aufmerksam und wir konnten bereits erste Ansiedlungserfolge verbuchen. Auch die Immobilieneigentümer profitieren durch eine bessere Vermarktung ihrer Immobilien“, so Miernicki.

In den vergangenen zehn Jahren wurden im ecoplus-Unternehmensbereich „Standort und Service“, der aus Investorenservice und Wirtschaftsparks besteht, 995 Ansiedlungs- bzw.

NLK Presseinformation

Erweiterungsprojekte erfolgreich begleitet. Dank dieser Projekte konnten in unserem Bundesland mehr als 18.400 Arbeitsplätze geschaffen und gesichert werden.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail a.csar@ecoplus.at, www.ecoplus.at, www.standortkompass.at.



Im Bild von links nach rechts: ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki, Projekt-Verantwortlicher Andreas Kirisits, Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, ecoplus Bereichsleiter Standort & Service Martin Fassl und ecoplus kaufmännischer Geschäftsführer Jochen Danninger.

© NLK Filzwieser